

Zum Auftakt holt Freiheiter Team zwei Punkte

Sportschießen-Regionalliga: SB Freiheit feierte gelungenen Saisonstart – Mit 2:2-Punkten auf Platz vier

OSTERODE/FREIHEIT (up). Zum Auftakt der neuen Luftgewehrsaison war Freiheit wie im Vorjahr Austragungsort des ersten Wettkampftages. Neben den Gastgebern kämpften Vorjahres-Vizemeister Leuchtenburg, Aufsteiger Bad Bramstedt sowie die zweite Mannschaft des Bundesligisten aus Nordstemmen am Wochenende um die ersten Punkte in der Regionalliga.

Vor großer Zuschauerkulisse hieß es zunächst Freiheit gegen Leuchtenburg. War bei den Gastgebern während der ersten absolvierten Serie noch etwas Sand im Getriebe, holten sie Schuss für Schuss auf und zeigten, dass sie durchaus in der Lage sind, auch im dritten Jahr in der Regionalliga zu bestehen. An Position eins sicherte Neuzugang Charlotte Jakobsen, dänische Nationalkaderschützin, bei ihrem Debut mit 391 Ring den Sieg gegen Rene Kristiansen (390).

Mannschaftsführerin Gabi Zimmermann (Foto) gewann deutlich gegen Viktor Kulikov (392:381) und sorgte für das zweite Freiheiter Resultat jenseits der 390er Marke.

Die mehr als soliden Vor-

stellungen von Alina Hill (386:383), Mareike Cordes (387:385) und Laura Liebscher (388:383) sorgten für den ersten 5:0-Erfolg einer Freiheiter Auswahl in der zweithöchsten deutschen Klasse.

Im zweiten Duell am Nachmittag traten die Gastgeber gegen die favorisierte Mannschaft aus Nordstemmen an. Jakobsen lieferte sich mit Stine Andersen, von Beginn an ein Kopf-an-Kopf-Rennen auf höchstem Niveau. Doch Freiheits top-gesetzte Schützin setzte sich in Weltklasse-Manier und neuem Standrekord nach Serien von 99, 100, 100, 98 mit 397:394 klar durch.

An Position zwei musste sich Maximilian Kief (384:392) seinem Kontrahenten deutlich geschlagen geben.

Zimmermann lag mit ihrem Gegner lange gleich auf, ehe die Harzerin mit einer 99 in Serie drei den entscheidenden Schritt Richtung Punktgewinn machte und Freiheit durch ihr 390:387 in Führung brachte. Alina Hill wehrte sich lange gegen eine drohende Niederlage, doch am Ende wa-



Zum Regionalliga-Auftakt für die SB Freiheit gleich zweimal erfolgreich: Mannschaftsführerin Gabi Zimmermann. FOTO: PINNO

ren drei 99er Serien ihrer Widersacherin für die Gymnastin nicht mehr zu kontern (386:390). Diese ausgeglichene und vor allem vor Spannung kaum zu überbietende Partie gipfelte an Position fünf im „Shoot Off“, nachdem Liebscher für Freiheit und Anna Riechelmann für Nordstem-

men jeweils 386 Zähler erreicht hatten. Alle drückten in der fast bis auf den letzten Platz gefüllten Zehn-Meter-Halle den Sportlerinnen die Daumen, und am Ende hatte Riechelmann das Glück auf ihrer Seite: Mit 10:8 gewann sie den entscheidenden dritten Punkt für Nordstemmen II.

Fazit und Vorschau

Mit 2:2-Punkten belegt Freiheit I in der Tabelle den vierten Rang. Tabellenführer sind die Braunschweiger SG und Nordstemmen II (beide 4:0) vor Lathen (2:2).

Osterodes Bürgermeister Klaus Becker war von den außergewöhnlichen Leistungen und der guten Stimmung im voll besetzten Freiheiter Schützenhaus sehr beeindruckt. Die Zuschauer waren sich einig, spannende Wettkämpfe auf höchstem Niveau erlebt zu haben.

Mitte November reisen die Freiheiter nach Rastede: „Mit den Partien gegen Braunschweig und Vorjahresmeister Lathen warten zwei ganz schwere Aufgaben auf meine Mannschaft“, erklärte Trainer Christian Pinno. „Beide haben letztes Jahr gegen uns gewonnen, beide sind in der aktuellen Tabelle vor uns und beide sind bärenstark“, sieht der Coach die Favoritenrollen für die nächsten Duelle klar verteilt.

Weitere Informationen unter www.sbfreiheit.de oder www.dsb.de.